Malwettbewerb deutsch-tschechischer Schulen

Rund 400 Schülerinnen und Schüler aus den Nationalparkregionen Bayerischer Wald/Sumava haben sich im Winter mit ihren Schulen an einem Malwettbewerb mit dem Thema Tiere in den beiden Schutzgebieten beteiligt. Eine große Auswahl von über 200 Bildern wird jetzt im Hans-Eisenmann-Haus in einer neuen Ausstellung präsentiert. Die Eröffnung findet am Samstag, dem 20. Juni um 11.00 Uhr statt.

Mit Buntstiften, Kreiden oder Wasserfarben haben sich die jungen Künstler in ihrem Unterricht ans Werk gemacht und die Tiere der Nationalparke gemalt: Spechte, Eulen, Luchse, Käfer und Wölfe, in allen Farben und Formen. Eine sechsköpfige deutsch-tschechische Jury hat unter den vielen Bildern die Gewinner des Wettbewerbs ausgewählt, die bei der Eröffnung vorgestellt werden.

Die Idee zu dem Malwettbewerb entstand im Rahmen des Projektes der beiden Nationalparkverwaltungen Maßnahmen für bedrohte Tierarten und der damit verbundenen Neukonzeption der Dauerausstellung im Hans-Eisenmann-Haus. Die sieben Grundschulen Mauth, Neuschönau und Spiegelau sowie Srni, Vimperk, Stozec, Horní Vltavice und Borová Lada haben sich daran beteiligt.

Die musikalische Umrahmung der Ausstellung übernehmen die Schülerinnen und Schüler; unter anderem spielen die Familienmusik Wolf und das Flötenduo Domani.

Aus einer Auswahl der Bilder hat die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald zudem einen Jahreskalender 2010 erstellt, gefördert aus dem Ziel III-Projekt von der Europäischen Union.

Weitere Informationen: <http://www.lfu.bayern.de/veranstaltungen/index.htm>